



Im April ganz locker zur Prostatakrebs-Vorsorge

Mit der Loose Tie Aktion erinnern Österreichische Krebshilfe und Österreichische Gesellschaft für Urologie Männer ab 45 an die Prostatakrebs-Früherkennung

Wien, April 2018: **Bereits zum 4. Mal lassen Krebshilfe und Urologen die Krawatte lockern. Zum Zeichen für alle Männer ab 45 sich etwas Zeit zu nehmen und an diesen wichtigen Termin zu erinnern. Um möglichst viele Männer zu erreichen, startet die Krebshilfe erstmals die Loose Tie Tour durch Österreich.**

Ab 45 sollte Mann mit der Prostatakrebs-Früherkennung beginnen. „Neben der allgemeinen Gesundenuntersuchung beim Hausarzt sollte ab dem 45. Geburtstag auch die Prostata von einem Facharzt regelmäßig untersucht werden,“ erklärt Dr. Karl Dorfinger, Präsident des Berufsverbands der Österreichischen Urologen. Diese Untersuchung umfasst die Tastuntersuchung (digitale rektale Untersuchung) durch den Arzt, die PSA(Prostata spezifisches Antigen)-Bestimmung aus dem Blut und eine Ultraschalluntersuchung. Das Ergebnis der Untersuchungen bestimmen das Intervall zum nächst fälligen Früherkennungs-Termin. „Dieses Intervall kann bis zu 4 Jahre sein. Wichtig ist, ab dem 45. Geburtstag mit der Früherkennung zu beginnen. Männer, in deren Familie Prostatakrebs bereits aufgetreten ist, sollten sich schon ab dem 40. Lebensjahr dafür Zeit nehmen,“ so Dorfinger.

Bessere Therapieoptionen durch Früherkennung

Auch bei Prostatakrebs gilt: Das Wichtigste ist, die Erkrankung so früh wie möglich zu erkennen und die Tumoreigenschaften festzustellen. Danach richtet sich die individuelle Therapie, die der Arzt gemeinsam mit dem Patienten unter Abwägung aller Vor- und Nachteile bespricht. „Es gibt verschiedene Formen von Prostatakrebs, nicht jeder Prostatakrebs ist lebensbedrohlich und muss sofort behandelt werden,“ erklärt Prim. Prof. Dr. Christoph Klingler, Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Urologie.

In den vergangenen Jahren hat sich die sogenannte „Active Surveillance“ (aktives Beobachten) als Behandlungsstrategie von wenig aggressiven und daher langsam wachsenden Prostatakarcinomen zunehmend etabliert. Dabei wird der Tumor in regelmäßigen Verlaufskontrollen überwacht. Eine Therapie kommt erst dann zum Einsatz, wenn sich der Tumor verändert. Bei andern Prostatatumoren wird eine aktive Therapie (Bestrahlung oder eine Radikaloperation) erwägt, die Wahl der Methode wird dabei mit dem Patienten besprochen und für ihn die beste individuelle Therapieoption gesucht.

Loose Tie als Markenzeichen für Männergesundheit

Im Jahr 2015 wurde die Idee, mit der lockeren Krawatte – Loose Tie – an die Prostatakrebs-Früherkennung zu erinnern, geboren. „Bis dahin hat uns eine Marke für die Männergesundheit gefehlt,“ erklärt Krebshilfe Präsident Univ Prof. Dr. Paul Sevelda die noch recht junge Krebshilfe-Aktion. „Mit dem Lockern der Krawatte fordern wir – gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Urologie und dem Berufsverband Österreichischer Urologen – alle Männer auf, sich vom Alltagsstress zu befreien und sich Zeit für diesen wichtigen Termin zu nehmen.“



Seitdem steht im April eine Vielzahl von Aktivitäten rund um die Männergesundheit im Krebshilfe-Kalender. In der neuen Broschüre „Aus Liebe zum Leben. Krebsvorsorge für Männer“ und auch online unter www.LooseTie.at wird ausführlich über Prostatakrebs-Vorsorge und –Früherkennung informiert. Und auch in den sozialen Medien ist Loose Tie präsent: auf facebook und mit **#LooseTie** sowie **#Prostatavorsorge** posten Loose Tie Träger ihr Bild mit lockerer Krawatte.

1. Loose Tie Tour durch Österreich

Um möglichst viele Männer über die Wichtigkeit der Prostatakrebsvorsorge zu informieren, geht die Krebshilfe gemeinsam mit der Gesellschaft für Urologie heuer erstmals auf Loose Tie Tour. Dabei steht die „begehbare Prostata“ im Mittelpunkt des Programms. In diesem begehbaren Organmodell erfahren die Besucher Interessantes und Wissenswertes rund um die Prostata.

Termine Loose Tie Tour 2018:

- 17. März, Wien: Frühlingserwachen bei Fischer's Harley Davidson.
- 6. – 8. April, Burgenland: Motomotion Oberwart
- 12. April, Niederösterreich: Afterwork Club der WKNÖ im Autohaus Czeclits
- 27. April, Tirol: Gernot Langes Stadion Wattens in Kooperation mit WSG
- Juni, Kärnten
- 12. & 13. September, Oberösterreich: Altes Rathaus, Linz

- 3. – 4. November, Vorarlberg: Gesundheitsmesse in Dornbirn
- 1.– 2. Dezember, Salzburg: Bikersworld, Messezentrum Salzburg

Danke den Partnern und Sponsoren

Danke an: ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE,
BERUFSVERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN UROLOGEN, ARBEITSKREIS
UROLOGISCHE ONKOLOGIE, JANSSEN, CAFE+CO, TRUMER BIER, PHH
RECHTSANWÄLTE, WIENER, look! und die BUNDESLÄNDERINNEN.